ARD-GL-013

Absperrbares Kryo-Rückschlagventil

Ein absperrbares kryogenes Rückschlagventil für LNG-Schiffsrohrleitungen, das selbsttätigen Rückflussverhinderungsbetrieb mit einer manuell erzwungenen Schließstellung verbindet. Bestätigen Sie die ausgewählte Ventilteller- und Spindelausführung für das System.

Die Baureihengrenzen dienen als Grundlage für die Anfrage. Sie bestätigen weder Verfügbarkeit noch freigegebene Betriebsgrenzen für jede Kombination aus Nennweite, Druck und Antrieb. Die gewählte Konstruktion und ihre Druck-Temperatur-Grenzen sind zu bestätigen.

Produktillustration. Aussehen und Abmessungen hängen von der gewählten Konfiguration ab.

Auswahl	Spezifikation
Größenbereich	Nennweite angeben
Druckstufen	Druckstufe festzulegen
Temperatur	Die kryogene Auslegungstemperatur muss angegeben werden
Anschlüsse	Endanschlüsse festzulegen
Medium	LNG-Einsatz; genaues Prozessmedium festzulegen

Definieren Sie Ihre Anforderung

Geben Sie Medium, Auslegungsdruck und -temperatur, Nennweite, Anschlussnorm, Betätigungsart, Menge und erforderliche Prüfdokumentation an.

Projektbezogene Auswahl

Thema	Auswahlvoraussetzung
Betriebsaufgabe	Geben Sie die erforderliche Strömungsrichtung, das Ansprechverhalten der Rückschlagfunktion, die manuelle Absperraufgabe und die Leitungsbedingungen an.
Marinedokumentation	Bestätigen Sie Anforderungen der Klassifikationsgesellschaft, gewählte Auslegungsnorm, Werkstoffrückverfolgbarkeit und Prüfungen.

Sehen Sie sich dieses Produkt an und fordern Sie ein Angebot an

Dieses Katalogdatenblatt unterstützt Sie bei der Auswahl und Anfrage. Es handelt sich nicht um eine zertifizierte Druck-Temperatur-Kurve, Einbauzeichnung oder auftragsspezifische Zulassung.

Technische Spezifikation

Parameter	Spezifikation
Konstruktion	Absperrbares Rückschlagventil (SDNR)
Betätigung	Automatische Rückschlagfunktion mit manueller Absperrung über die Spindel

Anschlussarten

Illustrierte Anordnung: ein geflanschtes Durchgangsventilgehäuse und eine verlängerte Baugruppe mit Handrad

Verbindungsdetail	Auswahlvoraussetzung
Anschlussmöglichkeiten	Endanschlüsse festzulegen
Gegenanschluss	Bestätigen Sie Anschlussnorm, Flanschdichtfläche oder Schweißnahtvorbereitung, Rohrabmessungen und Einbauraum.
Konfigurationsauswahl	Anschlussanordnung und Anschlussnorm werden projektbezogen gewählt; die Lieferreferenz legt keine gemeinsame Maßtabelle fest.

Werkstoffe

Komponente	Werkstoff / Option
Gehäuse und Oberteil	Edelstahl für kryogenen Einsatz; gewählte Werkstoffsorte bestätigen
Innengarnitur, Sitze und Dichtungen	Ausgewählte Werkstoffliste bestätigen

Konfigurationsfunktionen

- Kombinierte Rückschlag- und manuelle Absperrfunktion
- Verlängerte obere Baugruppe mit Handbetätigung dargestellt
- Integration in Schiffsrohrleitungen passend zum Projekt

Auswahlnotizen

Die Baureihengrenzen dienen als Grundlage für die Anfrage. Sie bestätigen weder Verfügbarkeit noch freigegebene Betriebsgrenzen für jede Kombination aus Nennweite, Druck und Antrieb. Die gewählte Konstruktion und ihre Druck-Temperatur-Grenzen sind zu bestätigen.

Aus der Lieferhistorie oder der Abbildung lassen sich keine Klassenzulassungen, Nennbereiche, Öffnungsdrücke oder Schließzeiten ableiten.

Bestätigen Sie Druck-Temperatur-Grenzen, Werkstoffverträglichkeit, Reinigung für Sauerstoffeinsatz, Druckentlastung eingeschlossener Flüssigkeit und Zertifizierung der ausgewählten Baugruppe. PN, ASME Class und der Ansprechdruck der Druckentlastung sind getrennte Angaben.